

## Schatten, Kühle, saubere Luft – und Honig

BBS I in Gifhorn freut sich über Zuwachs an Bäumen auf dem Gelände

**Gifhorn** – Die Umwelt-AG an der BBS I hat vier neue Bäume an der Schule gepflanzt. Wie die stellvertretende Schulleiterin Heike Strauch erläuterte, handelt es sich um ein Säulen-Rotahorn vor den Haupteingang, ein Säulen-Rotahorn im Bereich der Besucher-Parkplätze, eine Sommerlinde auf die Ecke beim Lehrerparkplatz und um eine Sommerlinde beim A2-Eingang im Bereich des Schülerparkplatzes.

„Die Sommerlinden sollen unter anderem unseren fünf Bienenvölkern als Nahrungsquelle dienen“, sagte Strauch. „Wir freuen uns auf den ersten Lindenblütenhonig.“ Der Rotahorn soll die kalte

Metall-Fassade des B-Gebäudes beleben und im Sommer die dort liegenden Klassenräume mittelfristig beschatten. Durch eine Spende der Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg war es der Schule möglich, relativ große Jungbäume erwerben zu können.

„Die Umwelt-AG freut sich, nach dem Anlegen der Blihsstreifen ein neues Ziel umzusetzen zu haben, denn langfristig entziehen die Bäume der Umgebungsluft Kohlendioxid und lagern diesen ein, zudem verdunsten die Bäume Wasserdampf und entziehen ihrer Umgebung die hierfür benötigte Energie“, so Peter Kosko von der Teamleitung. „Sie senken so die Tem-



**An der BBS I in Gifhorn freut man sich über neue Bäume als Klimaschutz-Beitrag.** Fotos: Glasow  
peratur in ihrer Umgebung fallen. Vier Bäume sind immer deutlich ab und sorgen regional für angenehme Luftfeuchtigkeit und Temperaturhin ein Anfang.“